

## Protokoll der 32. Delegiertenversammlung vom 3. April 2011 in Gossau



Fellnähen Schweiz

Vorsitz: Liliane Rietberger  
Protokoll: Silvana Howald

### 1. Begrüssung

Liliane Rietberger begrüsst die Delegierten, Ehrenmitglieder sowie die Ehrengäste, u.a. Alex Brühwiler, Stadtpräsident von Gossau, Heidi Spitzli, Armin Wyss, Ursula Glauser und Peter Iten.

### 2. Wahl der Stimmzählerinnen und Feststellung der Präsenz

Die vorgeschlagenen Stimmzählerinnen werden ohne Gegenstimme gewählt. Es sind 105 Delegierte aus 58 Sektionen mit 137 Stimmkarten anwesend, absolutes Mehr beträgt 69 Stimmen. L. Rietberger verliert die Entschuldigungen, 19 FNG blieben der DV unentschuldigt fern.

Zu Ehren der 9 verstorbenen Mitglieder werden mit besinnlichen Klängen vom Trio Alphornbläser Robert Aregger, Margrit und Niklaus Brühwiler gedacht.

### 3. Protokoll

Das Protokoll der 31. DV wurde in der Tierwelt Nr. 15 vom 16. April 2010 publiziert. Es sind keine Änderungswünsche eingegangen. Das Protokoll gilt als genehmigt und wird der Verfasserin mit Applaus verdankt.

### 4. Jahresbericht

Gemäss Beschluss von Kleintiere Schweiz wird der Jahresbericht nicht mehr in der Tierwelt publiziert. Der Jahresbericht wird von der Präsidentin verlesen und von der Vizepräsidentin Rosmarie Frauchiger zur Abstimmung gebracht. Er wird ohne Gegenstimme genehmigt und mit Applaus verdankt.

### 5. Mutationen

Die FNG Luzern Hinterland und Laufen u. Umgebung haben sich per 31.12.2010 aufgelöst. Die FNG Nunningen SO hat sich bereits 31.12.2004 aufgelöst, dies aber seiner Zeit nicht gemeldet.

Der Präsidentin wurden aber auch Neuaufnahmen von der FNG Rüscheegg gemeldet, an der DV werden weitere acht Neuaufnahmen gemeldet und mit Applaus quittiert. Weiter hat die FNG Rebstein-Marbach wieder 4 neue Jugendmitglieder aufgenommen. Die Mädchen erhalten von Fellnähen Schweiz ein Kaninchenfell als Willkommensgruss.

### 6. Jahresrechnung

Kassierin Annelies Holderegger erläutert die Jahresrechnung 2010. Es gibt keine Fragen dazu. Heidi Spitzli von der Revisionssektion FNG Tägerwilen verliest den Revisorenbericht und empfiehlt den Delegierten, die Jahresrechnung zu genehmigen sowie der Kassierin und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimmen genehmigt. Die Arbeit der Kassierin wird mit Applaus verdankt. Das Budget 2011 wird von der Kassierin vorgestellt, das Wort wird nicht verlangt. Das Budget wird ohne Gegenstimmen genehmigt. Der Vorstand dankt Rassekaninchen Schweiz für die grosse finanzielle Unterstützung.

## 7. Mitgliederbeitrag 2011

Der Mitgliederbeitrag von CHF 5.00 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

## 8. Mitteilungen

Die eintägige Delegiertenversammlung 2012 wird von der FNG Erlenbach ZH organisiert und findet am 29.04.2012 statt. Die DV 2013 wird von der FNG Spiez und die DV 2013 von der FNG Tödi organisiert. Per DV 2012 wird eine neue Revisions-Sektion gesucht.

Die Kurs- und Erlebniswoche in Preda war ein voller Erfolg. Das fröhliche und zufriedene Miteinander war für alle Beteiligte sehr motivierend. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch des Filmteams vom Television Rumantscha. Der Beitrag, der im Oktober 2010 im Telesguard ausgestrahlt wurde, wird an der DV gezeigt.

Die tollen Berichte von Ruedi Dietiker für den Bündner Jäger und den Schweizer Jäger zeigten ebenfalls Wirkung. Die Präsidentin durfte im Schweizer Jäger die Vereinigung in einem Interview vorstellen. Weiter konnte eine interessierte Frau an die FNG Schaffhausen vermittelt werden. Die Delegierten werden ermuntert, auf den fahrenden Zug aufzuspringen. Das Interesse an Fellprodukten ist gross, Fell wird wieder getragen, auch von jüngeren Generationen. Mittels Fragebogen wird an der DV abgeklärt, welche FNG gewillt sind, neue Mitglieder aufzunehmen, Kundenaufträge auszuführen und Wildfelle zu verarbeiten, damit der Vorstand weitere Anfragen gezielt an die FNG weiterleiten kann.

Auf der Website von Fellnähen Schweiz werden die Daten der Fell- und Pelzmärkte bekannt gegeben. Diese Märkte bieten eine gute Gelegenheit, für die Produkte aus Kaninchenfell zu werben. Es liegt an den FNG, Kontakte zu knüpfen und bei den Marktorganismen vorzusprechen. Wer die gute Gelegenheit nutzt, wird auch erfolgreich sein.

Die Delegierten beschliessen mit 66:27 Stimmen die Anschaffung von Papiertaschen mit Sichtfenster, ohne Werbeaufdruck. Diese können beim Vorstand für CHF 1.60 bis 1.80 bezogen werden. Sobald die Taschen zur Verfügung stehen, erfolgt eine Mitteilung im Web.

Da anscheinend immer weniger Rohfelle zu den FNG gelangen, sollen die Züchter informiert werden, was zu tun ist, damit die Felle verwertet werden können. Die Kursleiterinnen haben dazu ein Referat zu diesem Thema erstellt, das sich bestens eignet, an Weiterbildungskursen, Vorbewertungen, Obmännerschulungen usw. vorzutragen. Es gibt dazu ein Merkblatt "Fell – DER wertvolle Rohstoff" und ist auf der Website unter Fachliches zu finden.

## 9. Expertinnen-Ausbildung

Für die Expertinnenausbildung haben sich Elsbeth Aegerter, Conny Frei, Ramona Frei, Annelies Holderegger, Renata Kessler und Liliane Rietberger beworben. Es wurde eine Fachkommission mit Hedy Kottmann, Erika Rohrbach, Ursula Tobler und Silvana Howald gebildet. Diese hat Bewertungsreglement, Ausbildungsreglement, Ausbildungsprogramm und Budget erstellt. Die Ausbildung wird am 9. April 2010 beginnen und dauert mindestens 6 Wochenenden. Die Abschlussprüfung ist im 2012 geplant. Als Ausbildungsbestandteil werden die angehenden Expertinnen im Juni an der 4. Internationalen Erzeugnisschau in Garbenteich DE bei der Bewertungen mithelfen. Weiter konnte Karin Werner (Präsidentin der Handarbeits- und Kreativgruppen DE) als Referentin für ein Ausbildungswochenende verpflichtet werden. Ziel ist es, dass schweizerische Expertinnen auch Produkte bewerten können, die vorwiegend in Deutschland hergestellt werden, damit sich die deutschen Kolleginnen an einer späteren Ausstellung in der Schweiz rege beteiligen. An der Schweiz. Rammerschau 2012 in Fribourg werden die angehenden Expertinnen zum ersten Mal als "Scholarinnen" bewerten. Die Ausbildungskosten werden mit Kursgeldern finanziert, die in den letzten Jahren nicht abgeholt worden sind. Fachkommission und Vorstand sind überzeugt, dass diese Investition gut in die Zukunft der Fellverarbeitung angelegt ist.

Mit der Bewertung von Fell- und Angorawollprodukte können sich die FNG messen und vergleichen in Bezug auf Qualität, Kreativität, Modebewusstsein. Ob dieses Projekt dann wirklich zu einem Erfolg wird, das bestimmen natürlich ausschliesslich die FNG und ihre Mitglieder, indem sie sich am Wettbewerb fleissig beteiligen.

## **10. Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen. Anträge zu Händen der DV 2012 müssen bis am 30.11.2011 eingereicht werden.

## **11. Nachwuchsförderung**

Jugendmitglieder von Fellnähen Schweiz können sich bis am 30.04.2011 für das Jugendlager von Kleintiere Schweiz anmelden, es findet vom 17.-24.07.2011 in Selma GR (Calancatal) statt. (Siehe Website Kleintiere Schweiz). Silvana Howald informiert weiter, dass für das bevorstehende Lager noch zwei Betreuungspersonen gesucht werden. Kleintiere Schweiz nimmt gerne Bewerbungen entgegen.

Silvana bittet die Delegierten, neu aufgenommene Jugendmitglieder ihr zu melden, damit sie diese jeweils an der DV mit einem Geschenk offiziell Begrüssung kann.

## **12. Kurswesen**

Erika Rohrbach informiert, dass Kurse für Patchwork-Stricken mit der Kursleiterin Ruth Andenmatten von Romanshorn solange bewilligt werden, bis Kursleiterinnen aus den eigenen Reihen diese Stricktechnik weitervermitteln können. Es stehen zurzeit noch Mittel für ca. 13 Kurse à 24 Std. zur Verfügung.

Die Kursleiterinnen haben ihren Namen nochmals angepasst in Kursleiterinnen für Fell- und Angorawollverarbeitung, um mögliche Missverständnisse gar nicht erst aufkommen lassen.

Die Kursleiterinnen nahmen am 2-tägigen Weiterbildungskurs bei Thomas aus der Au teil und widmeten sich der Verarbeitung von Wildfellen. Die Resultate werden an der DV präsentiert. Die Kursleiterinnen sind bestens gerüstet, um in den FNG die Verarbeitung von Wildfellen zu zeigen.

## **13. Ausstellungen**

### **Animalia vom 14.-15.05.2011**

Die Ausstellung der FNG aus den Kantonen SG, TG und Appenzell steht unter dem Motto "Auf der Rennbahn". Weitere Aktivitäten: Informationstisch, Wettbewerb, Schau-Nähen, Kinderbasteln.

### **Internationale Erzeugnisschau in Garbenteich DE**

Die 4. Internationale Erzeugnisschau findet vom 04.-05.06.2011 in Garbenteich DE statt. FNG und Mitglieder von Fellnähen Schweiz können ihre Produkte zur Bewertung und Ausstellung bis am 30. April 2011 anmelden.

Leider haben sich an der Internat. Erzeugnisschau 2008 in Hannover keine FNG aus der Schweiz beteiligt. Die Gründe lagen wohl hauptsächlich am langen Anfahrtsweg. Deshalb hat der Vorstand beschlossen, einen Sammeltransport zu organisieren. Silvana Howald übernimmt die Leitung für den Transport ab Hefenhofen TG und die Zollabfertigungen, die Kosten dafür werden von Fellnähen Schweiz übernommen. Von der Anmeldung muss das Original den Organisatoren und 2 Kopien an Silvana Howald, Gehrestrasse 9, 8580 Hefenhofen (Transport und Zoll) eingereicht werden. Meldebogen sowie Reglement sind im Web von Fellnähen Schweiz oder beim Vorstand erhältlich. Der Vorstand hofft auf eine grosse Beteiligung der FNG. Es sind schöne Preise zu gewinnen!

### **OLMA St. Gallen vom 13.-23.10.2011**

Fellnähen Schweiz wird versuchen, einen Guinnessbuch-Eintrag mit der längsten, an einer Ausstellung genähten Fellschlange der Welt zu erreichen. Zusammen mit dem Publikum, den Ausstellern und Ausstellerinnen sowie Helfer/innen werden während der Ausstellung die Fellteile von Hand zu einer riesigen Schlange zusammengenäht. Die Anmeldung für den Guinnessbuch-Eintrag erfolgte bereits im Dezember 2010, leider sind bis heute weder Antwort noch Bedingungen eingegangen. Das Projekt wird sicher realisiert, mit oder ohne Guinnessrekord-Eintrag. Für die Fellschlange benötigt der Vorstand Kaninchen-Fellteile von 12x12 cm in guter Qualität. Bitte die Fellteile an Annelies Holderegger, Dorf 11, 9064 Hundwil senden. Die Fellschlange wird nach der Ausstellung einer gemeinnützigen Organisation geschenkt.

### **Schweizerische Rammlerschau in Fribourg vom 06.-08.01.2012**

Die Modeschau wird von Erika Rohrbach organisiert und durchgeführt. Jacken, Gilets, Accessoires aus Fell oder Angorawolle, die noch nie an einer Rammlerschau gezeigt wurden, werden gerne entgegen genommen. An der Rammlerschau werden zum 1. Mal Fell- und Angorawollprodukten (inkl. Wildfell) bewertet. Ein Wettbewerb unter Gleichgesinnten, es sind auch Preise zu gewinnen. Die Produkte werden anschliessend ausgestellt. Nur durch eine grosse Beteiligung der FNG wird die Bewertung zu einem interessanten Wettbewerb! Weitere Aktivitäten: Informationsstand, Verkaufsstand der FNG Kanton Fribourg und Bern, Kinderbasteln usw.

### **14. Tätigkeitsprogramm 2011**

14./15.05.2011	Animalia St. Gallen
04.-05.06.2011	4. Internationale Erzeugnisschau in Garbenteich DE
18./19.06.2011	DV Kleintiere Schweiz und Fachverbände in Cham
09.09.2011	Herbsttagung in Luzern
13.-23.10.2011	OLMA St. Gallen
06.-08.01.2012	Schweizerische Rammlerschau im Forum in Fribourg
29.04.2012	33. DV von Fellnähen Schweiz in Erlenbach ZH

### **15. Verschiedenes**

Die Präsidentin dankt Ursula Glauser für ihr grosses Interesse am Geschehen bei Fellnähen Schweiz und den FNG. Ursula wird die Expertinnen-Ausbildung begleiten und darüber berichten. Liliane Rietberger übergibt ihr ein Fellbärli als kleines Dankeschön.

A. Holderegger übergibt der Präsidentin als Dank für ihr Schaffen einen Blumenstrauss.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Die Präsidentin schliesst um 12.20 Uhr die Versammlung.

Hefenhofen, den 17. April 2011

Die Protokollführerin: Silvana Howald